

Primavera wurde 1990 von zehn Bosch-Mitarbeitenden mit dem Ziel gegründet, Kindern in Entwicklungs- und Schwellenländern bessere Lebenschancen zu geben. Heute hat der Verein fast 1600 Mitglieder. Bei allen Initiativen geht es darum, Kindern und Jugendlichen bessere Lebens- und Zukunftschancen zu bieten.

Es werden ausschließlich Projekte und Einrichtungen nahe Bosch-Standorten gefördert, die von ehrenamtlich tätigen Bosch-Mitarbeitenden vor Ort begleitet und kontrolliert werden. So ist gewährleistet, dass jeder gespendete Euro in die Projekte fließt.

Wichtig sind dabei bürgerliche Grundwerte, die von professionellen Betreuern sowie Lehrern in einer Kombination aus Spiel und Lernen vermittelt werden. Dazu gehören Kindergartenbetreuung, Schul- und Ausbildung, Versorgung mit sauberem Trinkwasser und gesunder Ernährung, Hygiene und ärztliche Betreuung sowie soziales Verhalten und verantwortungsvoller Umgang miteinander.

#### **Spendenkonto**

Primavera – Hilfe für Kinder in Not e.V.  
IBAN: DE33 6005 0101 7871 5024 17  
BIC/SWIFT SOLADEST600  
Baden-Württembergische Bank, Stuttgart



#### **Kontakt**

Primavera – Hilfe für Kinder in Not e.V.  
Nanetteweg 34, 70839 Gerlingen  
Telefon 0151 528 16 045  
E-Mail [info@primavera-ev.de](mailto:info@primavera-ev.de)  
[www.primavera-ev.de](http://www.primavera-ev.de)



## **Aktion Weihnachten e. V.**

Seit 1972 unterstützt Aktion Weihnachten e.V. der Stuttgarter Nachrichten Mitbürger, die in Notlagen sind. Sie hilft Menschen, deren Leben wegen Krankheit, Arbeitslosigkeit oder familiären Zerwürfnissen aus dem Takt geraten ist. Zudem unterstützt die Aktion Weihnachten Initiativen und Projekte für bedürftige Menschen in der Region Stuttgart.

Die Aktion Weihnachten koordiniert die Spendenanfragen der verschiedenen Einrichtungen. Die Sozialverbände prüfen die Bedürftigkeit und garantieren, dass das gespendete Geld dort ankommt, wo es gebraucht wird. Das Team von Aktion Weihnachten arbeitet ehrenamtlich, damit jede Geldspende den Bedürftigen zugute kommt.

#### **Spendenkonto**

Aktion Weihnachten e.V.  
IBAN DE04 6005 0101 0002 3423 40  
BIC/SWIFT SOLADEST  
Baden-Württembergische Bank



#### **Kontakt**

Aktion Weihnachten e.V. der Stuttgarter Nachrichten  
Plieninger Straße 150, 70567 Stuttgart  
Telefon 0711 7205-7206  
E-Mail [aktion-weihnachten@stuttgarter-nachrichten.de](mailto:aktion-weihnachten@stuttgarter-nachrichten.de)  
[www.aktionweihnachten.de](http://www.aktionweihnachten.de)



## **Programm**

Aus dem Graduale Romanum:

**Domenica Quarta Adventus – Introitus: Rorate Caeli**

Johann Sebastian Bach

**Präludium G-Dur BWV 541**

Antonio Vivaldi

**Gloria in D**

Gloria in Excelsis Deo – Et in terra pax – Laudamus te

Michael Praetorius

Choral „**Es ist ein Ros entsprungen**“

Die Zuhörer sind eingeladen, die 3. Strophe  
„Das Blümelein so kleine ...“ mitzusingen.

Antonio Vivaldi

**Gloria in D**

Gratia agimus tibi - Propter magnam gloriam tuam –  
Domine Deus, Rex coelestis - Domine Fili unigenite

Johann Hermann Schein

Choral „**Wie schön leuchtet der Morgenstern**“

Die Zuhörer sind eingeladen, die 3. Strophe  
„Zwingt die Saiten in Cythara“ mitzusingen.

Georg Friedrich Händel

**Wassermusik**

Allegro, Menuett, Alla Hornpipe

Halle 1704

Choral „**Macht hoch die Tür**“

Die Zuhörer sind eingeladen, die 3. Strophe  
„O wohl dem Land, o wohl der Stadt“ mitzusingen.

Antonio Vivaldi

**D L'inverno – Der Winter, Op. 8 Nr. 4, RV 297**

Michael Praetorius

**Der Quempas „Den die Hirten lobeten sehre“**

Antonio Vivaldi

**Gloria in D**

Domine Deus, Agnus Dei – Qui tollis peccata mundi –  
Qui sedes ad dexteram Patris – Quoniam tu solus sanctus –  
Cum Sancto spiritu

Sizilien vor 1789 / bei Johann Gottfried Herder 1802

Choral „**O du fröhliche**“

Die Zuhörer sind eingeladen, alle 3 Strophen mitzusingen.

# **Bosch Chor und Sinfonieorchester**

# **Quempas 2024**

**10.+ 11. Dezember 2024, 20 Uhr,  
Stadtkirche Bad Cannstatt**

#### **Eintritt**

20 €, 17 € und 13 €. Vorverkauf bei Easy Ticket (Print@Home),  
Telefon 0711 255 55 55 und den bekannten Vorverkaufsstellen  
sowie Restkarten an der Abendkasse.

#### **Ausführende**

Miriam Burkhardt, Sopran  
Annikе Debus, Mezzosopran  
Joachim Kunz, Bass  
Jörg-Hannes Hahn, Orgel  
Stella Manno, Solovioline

#### **Bosch Chor Stuttgart**

Leitung: Till Drömann

#### **Bosch Sinfonieorchester**

Leitung: Hannes Reich

#### **Blechbläser des Bosch Sinfonieorchesters**

Leitung: Michael Unger

#### **Unterstufenchor des Salier-Gymnasiums Waiblingen**

Leitung: Frieder Richter



## Till Drömann

Till Drömann studierte am Mozarteum Salzburg Dirigieren bei Michael Gielen und Klavier bei Hans Leygraf. 2001 wurde er als 2. Kapellmeister an das Theater Osnabrück engagiert.

Ab 2006 arbeitete Till Drömann als musikalischer Assistent von Sylvain Cambreling, Teodor Currentzis und Thomas Hengelbrock an der Opéra de Paris und am Teatro Real Madrid.

Von 2013 bis 2018 war Till Drömann an der Oper Stuttgart Assistent des Generalmusikdirektors mit Dirigierverpflichtung und musikalischer Leiter von Produktionen der Jungen Oper. Gastdirigate führten ihn an das Teatro Real Madrid, das Musiktheater im Revier und das Theater Kiel. Außerdem stand er u. a. am Pult der NDR-Radiophilharmonie Hannover, der Essener Philharmoniker, der Jungen Deutschen Philharmonie, der Landesjugendorchester Berlin und Baden-Württemberg und des Studentenorchesters Münster.

Seit April 2018 leitet Till Drömann den Bosch Chor.



## Hannes Reich

Hannes Reich ist Künstlerischer Leiter des Bosch Sinfonieorchesters und der Süddeutschen Philharmonie Esslingen. Er unterrichtet an der Staatlichen Hochschule für Musik, sowie am Max-Planck-Gymnasium in Schorndorf.

Als Gast stand er unter anderem am Pult der Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz, der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, der Württembergischen Philharmonie Reutlingen, dem Philharmonischen Orchester Freiburg oder der Kammerphilharmonie Graubünden und dirigierte Projekte an den Theatern Konstanz und Villingen.

2016 gewann Hannes Reich in der Berliner Philharmonie den Deutschen Chordirigentenpreis und war seither zu Gast bei nahezu allen deutschen Rundfunkchören. So dirigierte er Ensembles wie den RIAS Kammerchor, den NDR Rundfunkchor und den MDR Rundfunkchor, leitete Produktionen beim WDR Rundfunkchor und übernahm Chor-Einstudierungen für das Freiburger Barockorchester, das MDR Sinfonieorchester, die Dresdner Philharmonie und das SWR Sinfonieorchester. Von 2016 bis 2023 war Hannes Reich Künstlerischer Leiter des Freiburger Bachchors.

## Die Werke

Das Gloria RV 589, Antonio Vivaldis bekannteste Vertonung des Messetextes, entstand vermutlich um 1715, also zu der Zeit, als Vivaldi am Ospedale della Pietà in Venedig unterrichtete. Dort war er als maestro di concerti eigentlich nicht für die Kirchenmusik zuständig, aber dank des – aus heutiger Sicht glücklichen – Umstands, dass die Stelle des maestro di coro vakant war, komponierte Vivaldi auch mehrere geistliche Werke. Seine Meisterschaft, insbesondere für Streicher virtuose Instrumentalmusik zu schreiben, ist im Gloria deutlich wahrnehmbar. Man hört aber auch, insbesondere in den Arien, den herausragenden Opernkomponisten, der jeden der zwölf Sätze mit einem ganz eigenen starken Affekt und unterschiedlichen Merkmalen versieht, wie beispielsweise dem kunstvollen Kontrapunkt in Cum Sancto Spiritu oder kühnen harmonischen Wendungen in Et in terra pax.

Offenbar war Vivaldi nicht nur ein großer Komponist, sondern auch ein erfolgreicher Geigenlehrer und Orchesterleiter. Noch Jahre nach seinem Tod berichtet der deutsche Komponist Johann Friedrich Reichardt begeistert von einer Aufführung durch die Schülerinnen am Ospedale della Pietà:

„Das Orchester ist ebenfalls bloß von Weibern besetzt, die alle Saiteninstrumente, selbst den grossen Baß und alle gewöhnlichen Blasinstrumente spielen, und das mit so viel Kraft und Feuer als man nur von italiänischen Weibern erwarten kann.“ (Rechtschreibung, Grammatik und Ausdrucksweise entsprechen der Barockzeit) Die kompositorische Nähe des Gloria zum Concerto grosso wird nicht nur durch die effektvolle Behandlung der Instrumente deutlich, sondern auch durch die formale Anlage. Insofern fügt sich der „Winter“ aus Vivaldis berühmtesten Concerto Grosso, den „Vier Jahreszeiten“, nahtlos in das Programm des diesjährigen Quempas ein. Was der Winter alles mitbringt, ist so plastisch zu hören, dass die Zuhörerinnen und Zuhörer sich den Spaß machen können, nach dem Konzert einander zu fragen, welche Bilder und Stimmungen sie an welcher Stelle wahrgenommen haben, z.B. die erstarrte Natur, den eisigen Wind oder die zitternden und zähneklappernden Menschen, die die Kälte durch Fußbestampfen zu vertreiben suchen. Mit diesem Werk präsentiert sich als Solistin die neue Konzertmeisterin des Bosch Sinfonieorchesters, Stella Manno.

## Der Quempas

Der Quempas ist das Kernstück des weihnachtlichen Singens und Musizierens vergangener Jahrhunderte. Wenn die Gemeinde zur Christmette versammelt war, „ging der Quempas um“: Von allen vier Ecken der Kirche aus wurde das alte lateinische Lied „Quem pastores laudavere“ (Den die Hirten lobeten sehr) gesungen.

Dieser alte Brauch wurde in der Singbewegung zu Beginn des 20. Jahrhunderts wieder entdeckt. Die Bosch Musikgruppen haben diese schöne Tradition wieder aufgenommen und erfreuen mit dem „Quempas-Singen“ seit vielen Jahren ihre Zuhörer.



Die Einnahmen durch den Kartenverkauf am 10.12.24 gehen an die Aktion Weihnachten e.V. der Stuttgarter Nachrichten.

Die Einnahmen durch den Kartenverkauf am 11.12.24 gehen an Primavera – Hilfe für Kinder in Not e.V.

Beide Vereine freuen sich darüber hinaus über eine Spende.

Veranstaltet von:

